



Bote für Tirol

AMTSBLATT DER BEHÖRDEN, ÄMTER UND GERICHTE TIROLS

STÜCK 28 / 187. JAHRGANG / 2006

HERAUSGEGEBEN UND VERSENDET AM 12. JULI 2006

AMTLICHER TEIL

- Nr. 858* Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle eines Geschäftsführers/einer Geschäftsführerin, eines Direktors/einer Direktorin am Landesmuseum Ferdinandeum in Innsbruck
- Nr. 859* Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Reutte vom 26. Juni 2006 über eine Schulfreierklärung von Tagen an allgemein bildenden Pflichtschulen des Bezirkes Reutte im Schuljahr 2006/2007
- Nr. 860* Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Schwaz über eine geänderte Ferienregelung im Bezirk Schwaz
- Nr. 861* Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Einleitung des Baulandumlegungsverfahrens „Kelle“ in der Gemeinde Fiss
- Nr. 862* Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen
- Nr. 863* Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung von Filmen
- Nr. 864* Verlautbarung des Werttarifes für Schlachtschweine im Monat Juli 2006
- Nr. 865* Verlautbarung des Werttarifes für Nutzschweine im dritten Vierteljahr 2006
- Nr. 866* Verlautbarung des Werttarifes für Hausgeflügel im zweiten Halbjahr 2006
- Nr. 867* Interessentensuche: Verkauf einer Liegenschaft in Reutte durch das Land Tirol
- Nr. 868* Vorinformation: Bau- und Lieferaufträge für das Land Tirol und die TIGEWOSI in Innsbruck
- Nr. 869* Offenes Verfahren: Elektroinstallationsarbeiten für den Neubau eines Werkstättengebäudes für die Landwirtschaftliche Landeslehranstalt Imst
- Nr. 870* Offenes Verfahren: Umbau Dachbodenausbau für das Land Tirol und die TIGEWOSI in Innsbruck
- Nr. 871* Offenes Verfahren: Revitalisierung eines Bürohauses für die Landeslandwirtschaftskammer für Tirol
- Nr. 872* Offenes Verfahren: Schuleinrichtung für den Neubau der Hauptschule Brixlegg
- Nr. 873* Offenes Verfahren: Außenanlagen für den Neubau der Hauptschule Brixlegg
- Nr. 874* Offenes Verfahren: EMSR-Ausrüstung für die Trinkwasseranlage HB Schottleiten der Marktgemeinde Rum
- Nr. 875* Offenes Verfahren: Generalunternehmerleistungen für die Erneuerung des Sportbeckens Alpenbad Wattens
- Nr. 876* Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für die Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Gallzein
- Nr. 877* Offenes Verfahren: Gebäudereinigung sowie WC-Trennwände für den Umbau und den Zubau beim Altenwohnheim Längenfeld
- Nr. 878* Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für den Neubau des Feuerwehrhauses in der Gemeinde Seefeld in Tirol
- Nr. 879* Offenes Verfahren: Alu-Schlosserarbeiten, Alu-Fassadenarbeiten, Profilbauglasfassade für den Neubau des Feuerwehrhauses in der Gemeinde Seefeld in Tirol
- Nr. 880* Offenes Verfahren: Spenglerarbeiten, Dachabdichtungen, Lichtkuppeln für den Neubau des Feuerwehrhauses in der Gemeinde Seefeld in Tirol
- Nr. 881* Offenes Verfahren: Trockenbauarbeiten für den Neubau des Feuerwehrhauses in der Gemeinde Seefeld in Tirol
- Nr. 882* Offenes Verfahren: Kunststoffbodenbeläge geklebt für den Neubau des Feuerwehrhauses in der Gemeinde Seefeld in Tirol
- Nr. 883* Offenes Verfahren: Holzbau für den Neubau des Feuerwehrhauses in der Gemeinde Seefeld in Tirol
- Nr. 884* Offenes Verfahren: Toranlagen für den Neubau des Feuerwehrhauses in der Gemeinde Seefeld in Tirol
- Nr. 885* Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die Errichtung des Kanals Klostersgasse sowie der Wasserversorgungsanlage Zams
- Nr. 886* Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten, Tiefgarage mit Parkdeck für die Gemeinde Fulpmes
- Nr. 887* Offenes Verfahren: Schlosserarbeiten für den Erweiterungsbau des Pflegeheimes St. Johann in Tirol und Umgebung
- Nr. 888* Offenes Verfahren: Erweiterung des Wohn- und Pflegeheimes für den Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim Vorderes Stubaital
- Nr. 889* Offenes Verfahren: Errichtung eines Geschiebeablagerebeckens für die Wildbach- und Lawinerverbauung in der Gemeinde Elbigenalp
- Nr. 890* Offenes Verfahren: Gelenkmessung/EMG-Gerät für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH
- Nr. 891* Offenes Verfahren: Elektrische Installationstechnik für das Bauvorhaben UBI neu und Restrukturierung an der Universität Innsbruck
- Nr. 892* Offenes Verfahren: Elektrische Installationstechnik für die Errichtung von Sicherheitsstiegenhäusern der Pädagogischen Akademie des Bundes in Innsbruck
- Nr. 893* Offenes Verfahren: Malerarbeiten, Kastenfenstersanierung an der Leopold-Franzens-Universität in Innsbruck
- Nr. 894* Offenes Verfahren: Bautischlerarbeiten für die Wohnanlage Tivoli Alt in Innsbruck
- Nr. 895* Offenes Verfahren: Ausschreibung für Druckwerke im Leistungszeitraum von September 2006 bis Juni 2007 für das Tiroler Landestheater und das Tiroler Symphonieorchester in Innsbruck

• • • • • Fortsetzung auf der nächsten Seite! • • • • •

Nr. 896 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für die TIGEWOSI, Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgemeinschaft in Innsbruck

Nr. 897 Offenes Verfahren: Verschiedene Arbeiten für die Wohnanlage Seefeld – Sonnhof der Neuen Heimat Tirol

Nr. 898 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für die Errichtung eines Bundesschulzentrums in Telfs

Nr. 899 Offenes Verfahren: Gewerbliche Kälte und Schrankmöbel für das Wohnheim Saggen in Innsbruck

Nr. 900 Offenes Verfahren: Schank- und Buffeteinrichtung für das Wohnheim Saggen in Innsbruck

Nr. 901 Verhandlungsverfahren: LKI Videoüberwachungsanlage VÜA für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH

Nr. 858 • Amt der Tiroler Landesregierung • Präs. IV-O-13631a

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung der Stelle

eines Geschäftsführers/einer Geschäftsführerin,
eines Direktors/einer Direktorin
am Landesmuseum Ferdinandeum

Die in Gründung befindliche „Tiroler Landesmuseen-Betriebsgesellschaft m.b.H.“ schreibt gemäß Stellenbesetzungsgesetz, BGBl. I Nr. 26/1998, die Position eines Geschäftsführers/einer Geschäftsführerin, eines Direktors/einer Direktorin des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum, der/die gleichzeitig auch gesamtheitlich das Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum zu leiten hat, aus.

I. Die Gesellschaft in Gründung mit den Gesellschaftern Land Tirol und Verein Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum führt den gesamten Betrieb der Häuser des Ferdinandeums (Haupthaus, Zeughaus und Naturwissenschaftliche Sammlung) sowie der zum Land Tirol gehörenden Einrichtungen Tiroler Volkskunstmuseum, Hofkirche, Kaiserschützenmuseum und Volksliedarchiv und betreut die ihr zugewiesenen Gegenstände aus den jeweiligen Sammlungen.

Dem/der Geschäftsführer/in obliegt die Leitung des Betriebes und die Entscheidung in allen Angelegenheiten, die nicht nach dem Gesetz oder dem Gesellschaftsvertrag dem Aufsichtsrat oder der Generalversammlung vorbehalten oder durch die zwischen dem Land Tirol und dem Verein Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum abgeschlossene Vereinbarung über die wechselseitigen Rechte und Pflichten vorgegeben sind. Er ist in dienstlicher und fachlicher Hinsicht Vorgesetzter der Bediensteten der Gesellschaft.

II. Zu seinen wesentlichen Aufgaben gehören:

1. Im Allgemeinen:

1.1. Die Erhaltung und der Ausbau der Sammlungen nach systematischen wissenschaftlichen Kriterien unter besonderer Berücksichtigung der zentralen Sammlungsgebiete der zur Gesellschaft gehörenden Einrichtungen.

1.2. Die Obsorge für die wissenschaftliche Erschließung der Sammlungsbestände, Fortführung und Ausbau der Forschungsaktivitäten.

1.3. Die Gestaltung eines hohe Ansprüche erfüllenden, innovativen und interdisziplinären Kulturprogramms (Ausstellungen, Konzerte, Lesungen, Präsentationen, Kulturdiskussionen, Events usw.) unter besonderer Berücksichtigung der umfangreichen Sammlungsbestände sowie der multikulturellen und mehrsprachigen Aspekte der Europaregion Tirol.

1.4. Zielgerichtete Aktivitäten zur kontinuierlichen Betreuung des Publikums sowie Entwicklung von Strategien zur Gewinnung und verstärkten Einbindung neuer Besucherschichten.

1.5. Erhöhung der Eigenwirtschaftlichkeit und Optimierung von Marketing und Öffentlichkeitsarbeit, Finanzmanagement und Sponsoring im Sinne eines zielorientierten Einsatzes der für Betrieb und Programme verfügbaren Mittel; Ausbau und Pflege der Kontakte zu öffentlichen und privaten Geldgebern.

1.6. Starke Positionierung der Tiroler Museen in der nationalen und internationalen Museumsgemeinschaft (ICOM, Museumsbund) und auf wissenschaftlichem Gebiet.

2. Im Speziellen:

2.1. Die organische Zusammenführung der Einrichtungen des Landes und des Ferdinandeums sowie die Ausarbeitung klarer strategischer und operativer Zielsetzungen für die Gesellschaft.

2.2. Die Bildung eines möglichst unverwechselbaren Profils und Wahrung der spezifischen Eigenprofile der der Gesellschaft anvertrauten Einrichtungen; in diesem Zusammenhang die Erarbeitung von inhaltlichen Leitbildern.

2.3. Die Ausarbeitung einer Betriebsordnung und die Optimierung von Aufbau- und Ablauforganisation.

2.4. Die Nutzung von Synergiepotenzialen, die durch die Zusammenführung der einzelnen Einrichtungen entstehen.

3. Erwartet werden:

3.1. Abgeschlossenes kulturwissenschaftliches Universitätsstudium oder Nachweis vergleichbarer Kenntnisse.

3.2. Internationale Erfahrung im Kulturbetriebsmanagement, insbesondere im Mehrspartenbereich, verbunden mit entsprechenden fachlichen Kenntnissen.

3.3. Erfahrung in der Führung von komplexen Betriebsstrukturen.

3.4. Nachgewiesene Fähigkeiten im Personalmanagement sowie hohe soziale und integrative Kompetenz.

3.5. Neben dem Beherrschen der deutschen Sprache Verhandlungssicherheit in Englisch und Grundkenntnisse in Italienisch.

3.6. Verhandlungsgeschick und ausgeprägte Fähigkeit zu verbaler und schriftlicher Kommunikation.

3.7. Eine teamorientierte flexible Persönlichkeit, die sich durch Verständnis von Kunst und Kultur als kritische, gesellschaftlich gestaltende Kraft und gleichermaßen durch ein ausgeprägtes wirtschaftliches Denken auszeichnet.

4. Erwünscht:

Erfahrung in der Abwicklung von Bauprojekten.

Der Geschäftsführervertrag wird auf die Dauer von höchstens fünf Jahren abgeschlossen und ist verlängerbar. Das mit dem/der Geschäftsführer/in zu vereinbarende Entgelt deckt auch alle Mehrleistungen in zeitlicher und inhaltlicher Hinsicht ab.

Es wird gebeten, Bewerbungen – deren vertrauliche Behandlung zugesichert wird – unter Beifügung der entsprechenden Unterlagen schriftlich bis längstens 11. September 2006 (Datum des Poststempels) unter „Ausreibung eines/einer Geschäftsführers/in der Tiroler Landesmuseen-Betriebsgesellschaft m.b.H.“ an folgende Adresse zu richten: Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Justizariat, z. Hd. Herrn Dr. Josef Unterlechner, Wilhelm-Greil-Straße 17, A-6020 Innsbruck, Fax +43(0)512/508-2285, E-Mail: justizariat@tirol.gv.at

Für Auskünfte stehen auch die Abteilung Kultur des Amtes der Tiroler Landesregierung, Herr Dr. Christoph Mader, Sillgasse 8, A-6020 Innsbruck, E-Mail: kultur@tirol.gv.at, Tel. +43(0)512/508-3752, Fax +43(0)512/508-3755, und das Tiroler

Landesmuseum, Dr. Gerhard Tarmann, Museumstraße 15, 6020 Innsbruck, E-Mail: g.tarmann@natur-timfat.at, Tel. +43(0)512/59489, Fax 0512/59489-109, zur Verfügung.

Innsbruck, 7. Juli 2006

Für die Landesregierung: Unterlechmer

Nr. 859 • Bezirkshauptmannschaft Reutte • Ic-Ld-36/32

VERORDNUNG

der Bezirkshauptmannschaft Reutte vom 26. Juni 2006 über eine Schulfreierklärung von Tagen an allgemein bildenden Pflichtschulen des Bezirkes Reutte im Schuljahr 2006/2007

Aufgrund der §§ 110 Abs. 8, 115 Abs. 2 und 116 des Tiroler Schulorganisationsgesetzes 1991, LGBl. Nr. 84, in der geltenden Fassung, wird nach Anhören des Landesschulrates für Tirol, der Schulkonferenzen und der gesetzlichen Schulerhalter verordnet:

§ 1

Im Schuljahr 2006/07 werden

an der Volksschule Bach der 25. Oktober 2006, der 27. Oktober 2006, die Zeit vom 30. Oktober 2006 bis 31. Oktober 2006 sowie der 3. November 2006,

an der Volksschule Berwang die Zeit vom 30. Mai 2007 bis 1. Juni 2007,

an der Volksschule Biberwier der 27. Oktober 2006, die Zeit vom 30. Oktober 2006 bis 31. Oktober 2006 sowie der 3. November 2006,

an der Volksschule Bichlbach die Zeit vom 21. Mai 2007 bis 25. Mai 2007,

an der Volksschule Bsclabs der 25. Oktober 2006, der 27. Oktober 2006, die Zeit vom 30. Oktober 2006 bis 31. Oktober 2006 sowie der 3. November 2006,

an der Volksschule Ehrwald der 27. Oktober 2006, die Zeit vom 30. Oktober 2006 bis 31. Oktober 2006 sowie der 3. November 2006,

an der Volksschule Elbigenalp der 25. Oktober 2006, der 27. Oktober 2006, die Zeit vom 30. Oktober 2006 bis 31. Oktober 2006 sowie der 3. November 2006,

an der Volksschule Elmen der 25. Oktober 2006, der 27. Oktober 2006, die Zeit vom 30. Oktober 2006 bis 31. Oktober 2006 sowie der 3. November 2006,

an der Volksschule Forchach der 27. Oktober 2006, die Zeit vom 30. Oktober 2006 bis 31. Oktober 2006 sowie der 3. November 2006,

an der Volksschule Gramais der 25. Oktober 2006, der 27. Oktober 2006, die Zeit vom 30. Oktober 2006 bis 31. Oktober 2006 sowie der 3. November 2006,

an der Volksschule Grän der 27. Oktober 2006, die Zeit vom 30. Oktober 2006 bis 31. Oktober 2006 sowie der 3. November 2006,

an der Volksschule Hägerau der 25. Oktober 2006, der 27. Oktober 2006, die Zeit vom 30. Oktober 2006 bis 31. Oktober 2006 sowie der 3. November 2006,

an der Volksschule Häselgehr der 25. Oktober 2006, der 27. Oktober 2006, die Zeit vom 30. Oktober 2006 bis 31. Oktober 2006 sowie der 3. November 2006,

an der Volksschule Heiterwang die Zeit vom 30. Mai 2007 bis 1. Juni 2007,

an der Volksschule Höfen die Zeit vom 14. Mai 2007 bis 16. Mai 2007,

an der Volksschule Holzgau der 27. Oktober 2006, die Zeit vom 30. Oktober 2006 bis 31. Oktober 2006 sowie der 3. November 2006,

an der Volksschule Jungholz der 27. Oktober 2006, die Zeit vom 30. Oktober 2006 bis 31. Oktober 2006 sowie der 3. November 2006,

an der Volksschule Kaisers der 25. Oktober 2006, der 27. Oktober 2006, die Zeit vom 30. Oktober 2006 bis 31. Oktober 2006 sowie der 3. November 2006,

an der Volksschule Lechaschau die Zeit vom 11. April 2007 bis 13. April 2007,

an der Volksschule Lermoos der 27. Oktober 2006, die Zeit vom 30. Oktober 2006 bis 31. Oktober 2006 sowie der 3. November 2006,

an der Volksschule Musau die Zeit vom 14. Mai 2007 bis 16. Mai 2007,

an der Volksschule Namlos der 25. Oktober 2006, der 27. Oktober 2006, die Zeit vom 30. Oktober 2006 bis 31. Oktober 2006 sowie der 3. November 2006,

an der Volksschule Nesselwängle der 27. Oktober 2006, die Zeit vom 30. Oktober 2006 bis 31. Oktober 2006 sowie der 3. November 2006,

an der Volksschule Pinswang die Zeit vom 30. Oktober 2006 bis 31. Oktober 2006 sowie der 3. November 2006,

an der Volksschule Pflach die Zeit vom 30. Oktober 2006 bis 31. Oktober 2006 sowie der 3. November 2006,

an der Volksschule Reutte die Zeit vom 11. April 2007 bis 13. April 2007,

an der Volksschule Schattwald der 27. Oktober 2006, die Zeit vom 30. Oktober 2006 bis 31. Oktober 2006 sowie der 3. November 2006,

an der Volksschule Stanzach der 25. Oktober 2006, der 27. Oktober 2006, die Zeit vom 30. Oktober 2006 bis 31. Oktober 2006 sowie der 3. November 2006,

an der Volksschule Steeg der 25. Oktober 2006, der 27. Oktober 2006, die Zeit vom 30. Oktober 2006 bis 31. Oktober 2006 sowie der 3. November 2006,

an der Volksschule Stockach der 27. Oktober 2006, die Zeit vom 30. Oktober 2006 bis 31. Oktober 2006 sowie der 3. November 2006,

an der Volksschule Tannheim der 27. Oktober 2006, die Zeit vom 30. Oktober 2006 bis 31. Oktober 2006 sowie der 3. November 2006,

an der Volksschule Vils die Zeit vom 14. Mai 2007 bis 16. Mai 2007,

an der Volksschule Vorderhornbach der 25. Oktober 2006, der 27. Oktober 2006, die Zeit vom 30. Oktober 2006 bis 31. Oktober 2006 sowie der 3. November 2006,

an der Volksschule Wängle die Zeit vom 30. Mai 2007 bis 1. Juni 2007,

an der Volksschule Weißenbach der 25. Oktober 2006, der 27. Oktober 2006, die Zeit vom 30. Oktober 2006 bis 31. Oktober 2006 sowie der 3. November 2006,

an der Volksschule Zöblen der 27. Oktober 2006, die Zeit vom 30. Oktober 2006 bis 31. Oktober 2006 sowie der 3. November 2006,

an der Hauptschule Ehrwald der 27. Oktober 2006, die Zeit vom 30. Oktober 2006 bis 31. Oktober 2006 sowie der 3. November 2006,

an der Hauptschule Lechtal der 25. Oktober 2006, der 27. Oktober 2006, die Zeit vom 30. Oktober 2006 bis 31. Oktober 2006 sowie der 3. November 2006,

an der Hauptschule Am Königsweg, Reutte, die Zeit vom 30. Oktober 2006 bis 31. Oktober 2006 sowie der 3. November 2006,

an der Hauptschule Untermarkt, Reutte, die Zeit vom 30. Oktober 2006 bis 31. Oktober 2006 sowie der 3. November 2006,

an der Hauptschule Tannheim der 27. Oktober 2006, die Zeit vom 30. Oktober 2006 bis 31. Oktober 2006 sowie der 3. November 2006,

an der Hauptschule Vils die Zeit vom 14. Mai 2007 bis 16. Mai 2007 und

an der Polytechnischen Schule Reutte die Zeit vom 11. April 2007 bis 13. April 2007

für schulfrei erklärt.

§ 2

Die dadurch entfallenden Unterrichtsstunden sind

an der Volksschule Bach in der Zeit vom 4. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Volksschule Berwang in der Zeit vom 6. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Volksschule Biberwier in der Zeit vom 5. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Volksschule Bichlbach in der Zeit vom 4. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Volksschule Bschlabs in der Zeit vom 4. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Volksschule Ehrwald in der Zeit vom 5. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Volksschule Elbigenalp in der Zeit vom 4. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Volksschule Elmen in der Zeit vom 4. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Volksschule Forchach in der Zeit vom 5. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Volksschule Gramais in der Zeit vom 4. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Volksschule Grän in der Zeit vom 5. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Volksschule Hägerau in der Zeit vom 4. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Volksschule Häselgehr in der Zeit vom 4. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Volksschule Heiterwang am 28. Oktober 2006, am 24. März 2007 und am 10. April 2007,

an der Volksschule Höfen in der Zeit vom 6. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Volksschule Holzgau in der Zeit vom 5. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Volksschule Jungholz in der Zeit vom 5. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Volksschule Kaisers in der Zeit vom 4. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Volksschule Lechaschau in der Zeit vom 6. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Volksschule Lermoos in der Zeit vom 5. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Volksschule Musau in der Zeit vom 6. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Volksschule Namlos in der Zeit vom 4. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Volksschule Nesselwängle in der Zeit vom 5. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Volksschule Pinswang in der Zeit vom 6. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Volksschule Pflach in der Zeit vom 6. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Volksschule Reutte in der Zeit vom 6. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Volksschule Schattwald in der Zeit vom 5. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Volksschule Stanzach in der Zeit vom 4. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Volksschule Steeg in der Zeit vom 4. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Volksschule Stockach in der Zeit vom 5. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Volksschule Tannheim in der Zeit vom 6. September 2006 bis 8. September 2006 sowie am 30. September 2006,

an der Volksschule Vils in der Zeit vom 6. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Volksschule Vorderhornbach in der Zeit vom 4. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Volksschule Wängle in der Zeit vom 6. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Volksschule Weißenbach in der Zeit vom 4. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Volksschule Zöblen in der Zeit vom 5. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Hauptschule Ehrwald in der Zeit vom 5. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Hauptschule Lechtal in der Zeit vom 4. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Hauptschule Am Königsweg, Reutte, in der Zeit vom 6. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Hauptschule Untermarkt, Reutte, in der Zeit vom 6. September 2006 bis 8. September 2006,

an der Hauptschule Tannheim in der Zeit vom 6. September 2006 bis 8. September 2006 sowie am 30. September 2006,

an der Hauptschule Vils in der Zeit vom 6. September 2006 bis 8. September 2006 und

an der Polytechnischen Schule Reutte in der Zeit vom 6. September 2006 bis 8. September 2006 einzubringen.

§ 3

Diese Verordnung tritt mit dem Tag der Kundmachung in Kraft.

Der Bezirkshauptmann: Schennach

Nr. 860 • Bezirkshauptmannschaft Schwaz • Ref. 1e-151/06

VERORDNUNG

der Bezirkshauptmannschaft Schwaz über eine geänderte Ferienregelung im Bezirk Schwaz

Aufgrund der §§ 110 Abs. 8, 115 Abs. 2 und 116 des Tiroler Schulorganisationsgesetzes 1991 i. d. g. F. wird nach Anhören der Schulkonferenz, des gesetzlichen Schulerhalters und des Landes-schulrates verordnet:

§ 1

Zur Erreichung von mehreren aufeinanderfolgenden schul-freien Tagen im Schuljahr 2006/07 werden

1. in den Volksschulen Brandberg, Dornauberg, Eben a. A., Finkenberg, Jenbach I, Jenbach II, Mayrhofen, Pertisau a. A., St. Margarethen, Stans, Strass i. Z. und Wiesing, in den Haupt-schulen Jenbach I, Jenbach II, Mayrhofen und Stumm sowie in der Polytechnischen Schule Jenbach die Tage vom 25. Oktober bis einschließlich 3. November 2006,

2. in den Volksschulen Bruck a. Z., Fügen, Gallzein, Hart i. Z., Pankrazberg, Pill, Pillberg und Schlitters, in der Allgemeinen Sonderschule Fügen, in den Hauptschulen Fügen I, Fügen II, Schwaz I, Schwaz II und Vomp/Stans sowie in der Polytechni-schen Schule Fügen die Tage vom 27. Oktober bis einschließlich 31. Oktober 2006,

3. in den Volksschulen Achenkirch, Aschau i. Z., Gattererberg, Gerlos, Gerlosberg, Hainzenberg, Kaltenbach, Ramsau i. Z., Ried i. Z., Schwendau-Hippach, Schwendberg, Steinberg a. R., Stumm, Stummerberg, Terfens, Vomperbach und Zell a. Z., in der Volks- und Hauptschule Fügen/Bubenburg und in der Allgemeinen Sonderschule Zell a. Z., in den Hauptschulen Achensee, Hippach, Weer und Zell a. Z. sowie in der Polytechnischen Schule Zell a. Z. die Tage vom 27. Oktober bis einschließlich 3. November 2006,

4. in den Volksschulen Innerweeberberg, Mitterweeberberg, Hans-Sachs Schwaz, Johannes-Messner Schwaz I, Johannes-Messner Schwaz II und Uderns sowie in der Allgemeinen Sonderschule Schwaz die Tage vom 30. Oktober bis einschließlich 3. November 2006,

5. in der Volksschule Tux und in der Hauptschule Tux die Tage vom 21. Mai bis einschließlich 25. Mai 2007,

6. in der Polytechnischen Schule Mayrhofen die Tage vom 24. Mai bis einschließlich 1. Juni 2007 für schulfrei erklärt (Sonderferien).

§ 2

Die dadurch entfallenden Unterrichtsstunden sind

1. in den Volksschulen Brandberg, Dornau, Eben a. A., Finkenbergraben, Jenbach I, Jenbach II, Mayrhofen, Pertisau a. A., St. Margarethen, Stans, Strass i. Z., Tux und Wiesing, in den Hauptschulen Jenbach I, Jenbach II, Mayrhofen, Stumm und Tux sowie in den Polytechnischen Schulen Jenbach und Mayrhofen vom 4. September bis zum 8. September 2006,

2. in den Volksschulen Achenkirch, Aschau i. Z., Gattererberg, Gerlos, Gerlosberg, Hainzenberg, Kaltenbach, Ramsau i. Z., Ried i. Z., Schwendau-Hippach, Schwendberg, Steinberg a. R., Stumm, Stummerberg, Terfens, Vomperbach und Zell a. Z., in der Volks- und Hauptschule Fügen/Bubenburg, in der Allgemeinen Sonderschule Zell a. Z., in den Hauptschulen Achensee, Hippach, Weer und Zell a. Z. sowie in der Polytechnischen Schule Zell a. Z. vom 5. September bis zum 8. September 2006,

3. in den Volksschulen Bruck a. Z., Fügen, Gallzein, Hart i. Z., Innerweeberberg, Mitterweeberberg, Pankrazberg, Pill, Pillberg, Schlitters, Hans-Sachs Schwaz, Johannes-Messner Schwaz I, Johannes-Messner Schwaz II und Uderns, in den Allgemeinen Sonderschulen Fügen und Schwaz, in den Hauptschulen Fügen I, Fügen II, Schwaz I, Schwaz II und Vomp/Stans sowie in der Polytechnischen Schule Fügen vom 6. September bis zum 8. September 2006 einzubringen.

§ 3

Diese Verordnung tritt mit 1. September 2006 in Kraft.

Der Bezirkshauptmann: Mark

Nr. 861 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ve1-4-603/2-2

VERORDNUNG

über die Einleitung des Baulandumlegungsverfahrens „Kelle“ in der Gemeinde Fiss

Das Amt der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz leitet gemäß § 73 Abs. 5 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBl. Nr. 27, das Baulandumlegungsverfahren „Kelle“ in der Gemeinde Fiss ein.

Vom Baulandumlegungsverfahren betroffen sind folgende Grundstücke oder Grundstücksteile im Grundbuch 84103 Fiss: EZ 378 – Gst. 2496, EZ 173 – Gst. 1654/1, EZ 218 – Gste. 1657 und 1664/2, EZ 318 – Gst. 1664/1, EZ 552 – Gste. 104/1 und 103, EZ 254 – Gste. 101 und 102, EZ 90025 – Gste. 98, 99 und 100, EZ 354 – Gste. 1665/1 und 1666/1, EZ 393 – Gste. 1665/2, 1666/2

und .130, EZ 222 – Gst. 1667, EZ 170 – Gste. 1662 und 1663, EZ 131 – Gste. 2216 und 2218.

Im Sinn der Bestimmungen des § 73 Abs. 6 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBl. Nr. 27, wird darauf hingewiesen, dass außerbücherliche Rechte an den umzulegenden Grundstücken oder Grundstücksteilen von den Berechtigten bei der Umlegungsbehörde (Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bau- und Raumordnungsrecht, Landhaus 2, Heiliggeiststraße 7–9, 6010 Innsbruck) geltend gemacht werden können.

Innsbruck, 5. Juli 2006

Für das Amt der Landesregierung: Salchner

Nr. 862 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24562/238

VERORDNUNG

des Amtes der Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Ab durch die Hecke“ (UIP, 2.271 Laufmeter);

„Das Haus am See“ (Warner Bros., 2.695 Laufmeter).

Innsbruck, 5. Juli 2006

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 863 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24561/259

KUNDMACHUNG

des Amtes der Landesregierung über die Bewertung von Filmen

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 3. Juli 2006 werden gemäß § 2 Abs. 6 und 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60, nachstehende Filme wie folgt bewertet:

mit „sehenswert“:

„Das Haus am See“ (Warner, 2.695 Laufmeter);

mit „wertvoll“:

„Ab durch die Hecke“ (UIP, 2.271 Laufmeter).

Innsbruck, 5. Juli 2006

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 864 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIIe-30/380

VERLAUTBARUNG

Werttarif für Schlachtschweine im Monat Juli 2006

Gemäß § 52 des Tierseuchengesetzes vom 6. August 1909, RGBl. Nr. 177, in der geltenden Fassung, wird der Werttarif für die über behördliche Anordnung getöteten oder infolge einer behördlich angeordneten Impfung verendeten Schlachtschweine für den Monat Juli 2006 mit € 1,85 pro kg (Nettopreis) festgesetzt.

Die Festlegung des Werttarifes erfolgte nach Anhören der Landeslandwirtschaftskammer für Tirol unter Berücksichtigung des pro kg berechneten durchschnittlichen Marktpreises.

Innsbruck, 3. Juli 2006

Für den Landeshauptmann: Wallnöfer

Nr. 865 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIIe-30/381

VERLAUTBARUNG
Werttarif für Nutzschweine
im dritten Vierteljahr 2006

Gemäß § 52 des Tierseuchengesetzes vom 6. August 1909, RGL. Nr. 177, in der geltenden Fassung, wird der Werttarif für die über behördliche Anordnung getöteten oder infolge einer behördlich angeordneten Impfung verendeten Nutzschweine für das dritte Vierteljahr 2006 wie folgt festgesetzt (Nettopreise):
Ferkel bis zehn Wochen Stückpreis € 80,-
Läufer von elf Wochen bis 50 kg pro kg € 2,50
Schweine über 50 kg pro kg € 1,85

Die Festlegung des Werttarifes erfolgte nach Anhören der Landeslandwirtschaftskammer für Tirol unter Berücksichtigung des durchschnittlichen Marktpreises.

Innsbruck, 3. Juli 2006

Für den *Landeshauptmann*: Wallnöfer

Nr. 866 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIIe-30/382

VERLAUTBARUNG
Werttarif für Hausgeflügel
im zweiten Halbjahr 2006

Gemäß § 52a des Tierseuchengesetzes vom 6. August 1909, RGL. Nr. 177, in der geltenden Fassung wird der Werttarif für über behördliche Anordnung getötetes oder infolge einer behördlich angeordneten Impfung verendetes Hausgeflügel für das zweite Halbjahr 2006 gleich wie im ersten Halbjahr 2006 (verlautbart im Boten für Tirol, Stück 10 vom 8. März 2006) festgesetzt (Nettopreise).

Die Festlegung des Werttarifes erfolgte nach Anhören der Landeslandwirtschaftskammer für Tirol unter Berücksichtigung des Alters, der Rasse und sonstiger preisbestimmender Merkmale.

Innsbruck, 3. Juli 2006

Für den *Landeshauptmann*: Wallnöfer

Nr. 867 • Amt der Tiroler Landesregierung • Präs. IV-R-17597-4

INTERESSENTENSUCHE
Verkauf einer Liegenschaft in Reutte

Das Land Tirol ist Eigentümer der Wohnung Liegenschaftsanteile 73/995 (B-LNr. 2), GB 86031 Reutte, EZ 1063, in 6600 Reutte, Untersteig 7, im Ausmaß von 70,62 m², Balkon 4,44 m², Kellerabstellraum 8,80 m² und Stellplatz im Freien 11,50 m². Das Land Tirol beabsichtigt, diese Wohnung zu veräußern. Kaufinteressenten werden gebeten, ihre Angebote mit konkreter Kaufpreisvorstellung bis spätestens 10. August 2006 an das Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Justizariat, Wilhelm-Greil-Straße 17, 6020 Innsbruck, zu richten. Angebote unter einem Wert von € 50.000,- werden nicht berücksichtigt.

Das Land Tirol behält sich vor, über Angebote, welche geeignet erscheinen, zu verhandeln. Für nähere Informationen steht Frau Dr. Anna Katharina Pontiller, Tel. 0512/508-2284, Fax 0512/508-2285, E-Mail: a.pontiller@tirol.gv.at, zur Verfügung.

Das Gebäude kann besichtigt und in die Pläne nach Rücksprache mit Herrn Rüdiger Antl, Baubezirksamt Reutte, Allgäuer Straße 62, 6600 Reutte, Tel. 05672/6996-4690, E-Mail: r.antl@tirol.gv.at, Einsicht genommen werden.

Innsbruck, 4. Juli 2006

Für die *Landesregierung*: Pontiller

Nr. 868 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vid2-1911-2/272-2006

VORINFORMATION
gemäß § 53 BVerG 2006
für Bau- und Lieferaufträge

Ausschreibende Stelle: Das Land Tirol und die TIGEWOSI Tiroler Gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungs Ges. m. b. H., vertreten durch die Tiroler Landesregierung, Landesbaudirektion, Abteilung Hochbau, Herrngasse 1–3, A-6020 Innsbruck.

Auftragsbezeichnung: Landhaus 1 – Neubau, Umbau Dachbodenausbau.

Bau- und Lieferaufträge: Neubau, Umbau und Adaptierung von Büroräumen zur Schaffung von ca. 170 neuen Arbeitsplätzen. Vergabe der Leistungen nach Kostenbereichen 02 Gebäude – Rohbau; 03 Gebäude – Technik; 04 Gebäude – Ausbau; 05 Einrichtung; 06 – Außenanlagen; Durchführung der Vergabeverfahren entsprechend der Gewerke Standard LBH; LB-E und LB-HT.

Erfüllungsort: Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz – Wilhelm-Greil-Straße – Meraner Straße.

Voraussichtlicher Beginn: Vergabeverfahren 1. August 2006.

Voraussichtlicher Baubeginn: 1. Februar 2007.

Voraussichtlicher Gesamtfertigstellung: 31. August 2008

Auskünfte: Amt der Tiroler Landesregierung, Landesbaudirektion, Abteilung Hochbau, Ing. Bernhard Huter, Tel. 0043/(0)512/508-4128, Fax 0043/(0)512/508-4105, E-Mail: b.huter@tirol.gv.at

Innsbruck, 7. Juli 2006

Für die *Landesregierung*: Probst

Nr. 869 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vid2-1402-4/40-2006

OFFENES VERFAHREN
Elektroinstallationsarbeiten

für den Neubau eines Werkstättengebäudes
für die Landwirtschaftliche Landeslehranstalt Imst

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, Zi. 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 40,- bezogen werden (Konto der Gruppe Bau und Technik Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, Innsbruck, BLZ 57000, BIN: HYPTAT22, IBAN: AT 35 57000 00 200 001 167 oder Barzahlung auf Zi. 418, 6020 Innsbruck, Herrngasse 1–3, 4. Stock. **Öffnungszeiten der Amtskassa:** Montag bis Freitag von 8–12 Uhr. Verrechnungsschecks werden nicht angenommen.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens 9. August 2006, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zi. 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 5. Juli 2006

Für die *Landesregierung*: Probst

Nr. 870 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vid2-1911-2/373-2006

OFFENES VERFAHREN

Vergabebekanntmachung über ein beschleunigtes offenes Verfahren gemäß § 61 des BVerG 2006 Abs. 1 mit vorheriger Bekanntmachung gemäß § 53 des BVerG 2006.

Umbau Dachbodenausbau

Ausschreibende Stelle: Das Land Tirol und die TIGEWOSI Tiroler Gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungs Ges. m. b. H., vertreten durch die Tiroler Landesregierung, Landesbaudirektion, Abteilung Hochbau, Herrngasse 1–3, A-6020 Innsbruck.

Auftragsbezeichnung: Landhaus 1 – Neubau, Umbau Dachbodenausbau.

Leistungsgegenstand Bau- und Lieferaufträge: Lieferung und Montage der Personenaufzugsanlagen OG 63 Personenaufzugsanlage Neubau, 10 Haltestellen, Kapazität 12 Personen oder 900 kg Nennlast, Schachtabmessungen ca. 1,80 x 1,41 m, Förderhöhe ca. 27 m inkl. Wartung.

OG 64 Personenaufzugsanlagen Um- und Dachbodenausbau, Personenaufzugsanlagen Wilhelm-Greil-Straße, neun Haltestellen, Kapazität 12 Personen oder 900 kg Nennlast, Schachtabmessungen ca. 2,00 x 1,91 m, Förderhöhe ca. 23 m inkl. Wartung.

Personenaufzug Passage Meraner Straße, drei Haltestellen, Kapazität acht Personen oder 630 kg Nennlast, Schachtabmessungen ca. 1,95 x 2,11 m inkl. Wartung.

Erfüllungsort: Innsbruck, Wilhelm-Greil-Straße, Meraner Straße.

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zi. 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 15,- bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIN: HYP-TAT22, I-BAN: AT 35 57000 00 200 001 167, oder Barzahlung – von Montag bis Freitag von 8–12 Uhr – in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse 1–3, 4. Stock, Zimmer 418; Verrechnungsschecks werden nicht angenommen).

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens Freitag, den 4. August 2006, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 2. Stock, Zi. 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 7. Juli 2006

Für die Landesregierung: *Probst*

Nr. 871 • Landeslandwirtschaftskammer für Tirol

OFFENES VERFAHREN im Unterschwellenbereich

Revitalisierung

Bürohaus Wilhelm-Greil-Straße 9

Bauvorhaben: Revitalisierung des Bürohauses Wilhelm-Greil-Straße 9 und Dachausbau, BRI=15.000 m³, ca. 2900 m² NNF.

Projekt-Bauzeitrahmen: August 2006 bis März 2007.

Auftraggeber: Landeslandwirtschaftskammer für Tirol, vertreten durch Präs. Ludwig Penz und Kammeramtsdirektor D.I. R. Norz, 6020 Innsbruck, Brixner Straße 1, Tel. 05-9292/1020.

Projektsteuerung: BOE Baumanagement Ges. m. b. H., 6020 Innsbruck, Heiliggeiststraße 16, Tel. 0512/5355-6120, Fax 0512/5355-6101.

Generalplanung/LV's Bezugsquelle: Arch. Walch, 6020 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 1, 6410 Telfs, Tel. 05262/64114.

Gewerke/Bezugskosten (LV-Kosten in € inkl. MWSt. sowie Ca.-Bauzeit, Ca.-Mengen):

Bau- und Zimmermeister-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten (LV+CD: € 50,-)

– KW 35/2006 bis KW 18/2007 / Abbruch, Beton - Putz - Estrich, Holztramideckenverstärkung. Teilweise Dachstuhl abtragen, zusätzl. Gaupen, Neueindeckung gesamtes Dach mit Ziegel und Blechdach;

Aufzugsanlage (LV+CD: € 15,-)

– KW 41 bis KW 48/2006 / über sechs Geschosse mit sieben Einstiegsstellen;

Stark- und Schwachstrominstallationen (LV+CD: € 40,-)

– KW 35/2006 bis KW 15/2007 / Umbau und Neuinstallation (Stromversorg., EDV/Tel.);

HKLS-Installation (LV+CD: € 40,-)

– KW 35/2006 bis KW 15/2007 / Austausch WW-Zentralheizung Öl/Pellets, WC-Anlagen erneuern, Einbau von Lüftungsanlagen für Seminarbereich.

Angebotsunterlagen/Anforderung: ab Mittwoch, den 17. Juli 2006 bis Donnerstag, den 4. August 2006, anzufordern schriftlich (Post oder Fax) bei Architekt Walch, 6410 Telfs, Eduard-Wallnöfer-Platz 1, 05262/64114, Fax 05262/64115 (Frau Ing. Ladner) gegen Nachweis der Bezahlung auf das Konto Nr. 49841 der RAIBA Reutte, BLZ 36305, IBAN: AT 33363050000049841, BIG: RBRTAT22 (Frau Ladner).

LK/Gewerk – (jew. Gewerk) und Postadresse sind anzugeben. Nachweis per Fax senden. Die Ausgabe der Unterlagen erfolgt ausschließlich per Post.

Abgabeort: Kammeramtsdirektion, Landeslandwirtschaftskammer für Tirol, Brixner Straße 1, Sekretariat, 2. Stock.

Abgabetermin: Freitag, 11. August 2006, 11 Uhr. Die Anbotseröffnung erfolgt jeweils öffentlich ab 11.10 Uhr am gleichen Ort, es werden keine telefonischen Auskünfte erteilt, jeder Bieter erhält per Fax ein Angebotsprotokoll.

Bewerberkreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis und Nachweis allgemeiner beruflicher Zuverlässigkeit und der technischen Leistungsfähigkeit, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits erfüllt haben.

Zuschlagsfrist: fünf Monate ab Angebotseröffnung.

Teilangebote/Alternativangebote: nur wenn im LV extra angeben bzw. kennzeichnen.

Tag der Absendung an das Amt für amtliche Veröffentlichungen der EU: 15. Mai 2005 Voranmeldung; Stichtag für die Ankündigung im amtlichen Anzeiger ist der 12. Juli 2006 für obige Gewerke.

Innsbruck, 7. Juli 2006

Für die Landeslandwirtschaftskammer für Tirol:

Direktor Norz

Nr. 872 • Marktgemeinde Brixlegg

OFFENES VERFAHREN (Unterschwellenbereich)

Schuleinrichtung

Ausschreibende Stelle: Marktgemeinde Brixlegg, Römerstraße 1, A-6230 Brixlegg.

Bauvorhaben: Neubau der Hauptschule Brixlegg.

Größe des Bauvorhabens: umbauter Raum laut ÖNORM 15.534 m³.

Ausführungszeitraum: Baubeginn Mitte Februar 2006, Gesamtfertigstellung Ende Jänner 2007.

Angebotsunterlagen: sind ab sofort schriftlich im Büro Baumeister Ing. Alfred Neuner, Neubauweg 13, A-6380 St. Johann in Tirol, unter Beilage des bestätigten Zahlungsauftrages für die Kosten der Unterlagen anzufordern.

Die Unterlagen werden dann umgehend per Post zugesandt oder können persönlich – bei Vorlage des bestätigten Zahlungsauftrages – im Büro Neuner abgeholt werden.

Eine Zusendung per Nachnahme ist nicht möglich.

Kosten der Unterlagen/Bankverbindung: € 25,- inkl. MWSt.,

RRB Fieberbrunn-St. Johann, BLZ 36254, Konto Nr. 41681, lautend auf Baumeister Fred Neuner.

Teilnahmebedingungen: Nachweislich durchgeführte Arbeiten in dieser Art und diesem Umfang sowie nötige Betriebskapazität.

Anbotsabgabe: Freitag, 4. August 2006, 10.30 Uhr, Marktgemeindeamt Brixlegg, Römerstraße 1, A-6230 Brixlegg, in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit dem mitgelieferten und vollständig ausgefüllten Kuvertaufkleber.

Später einlangende Angebote können nicht berücksichtigt werden.

Angebotseröffnung: Freitag, 4. August 2006, 11 Uhr, im Anschluss an die Angebotsabgabe im Gemeindeamt Brixlegg im Sitzungszimmer, Erdgeschoss.

Die Angebote sind in deutscher Sprache zu verfassen.

Brixlegg, 7. Juli 2006

Nr. 873 • Marktgemeinde Brixlegg

OFFENES VERFAHREN (Unterschwellenbereich)

Außenanlagen

Ausschreibende Stelle: Marktgemeinde Brixlegg, Römerstraße 1, A-6230 Brixlegg.

Bauvorhaben: Neubau der Hauptschule Brixlegg.

Größe des Bauvorhabens: umbauter Raum laut ÖNORM 15.534 m³.

Ausführungszeitraum: Baubeginn Mitte Februar 2006, Gesamtfertigstellung Ende Jänner 2007.

Angebotsunterlagen: sind ab sofort schriftlich im Büro Baumeister Ing. Alfred Neuner, Neubauweg 13, A-6380 St. Johann in Tirol, unter Beilage des bestätigten Zahlungsauftrages für die Kosten der Unterlagen anzufordern.

Die Unterlagen werden dann umgehend per Post zugesandt oder können persönlich – bei Vorlage des bestätigten Zahlungsauftrages – im Büro Neuner abgeholt werden.

Eine Zusendung per Nachnahme ist nicht möglich.

Kosten der Unterlagen/Bankverbindung: € 25,- inkl. MWSt., RRB Fieberbrunn-St. Johann, BLZ 36254, Konto Nr. 41681, lautend auf Baumeister Fred Neuner.

Teilnahmebedingungen: Nachweislich durchgeführte Arbeiten in dieser Art und diesem Umfang sowie nötige Betriebskapazität.

Anbotsabgabe: Freitag, 4. August 2006, 10.30 Uhr, Marktgemeindeamt Brixlegg, Römerstraße 1, A-6230 Brixlegg, in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit dem mitgelieferten und vollständig ausgefüllten Kuvertaufkleber.

Später einlangende Angebote können nicht berücksichtigt werden.

Angebotseröffnung: Freitag, 4. August 2006, 11.15 Uhr, im Anschluss an die Angebotsabgabe im Gemeindeamt Brixlegg im Sitzungszimmer, Erdgeschoss.

Die Angebote sind in deutscher Sprache zu verfassen.

Brixlegg, 7. Juli 2006

Nr. 874 • Marktgemeinde Rum

OFFENES VERFAHREN

EMSR-Ausrüstung

für die Trinkwasseranlage HB Schottleiten

Ausschreibende Stelle: Marktgemeinde Rum, vertreten durch IDS Beratende Ingenieure GmbH, 6263 Hart, Niederhart 149.

Bauvorhaben: 6063 Rum, Hochbehälter Schottleiten, EMSR-Ausrüstung.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können direkt beim Vertreter der ausschreibenden Stelle gegen ein Entgelt von € 36,- inkl. MWSt. abgeholt werden.

Eine Zusendung der Unterlagen erfolgt auf Anfrage gegen Aufzahlung einer Versandgebühr in Höhe von € 5,-.

Ausgabe der Unterlagen: IDS Beratende Ingenieure GmbH, 6263 Hart i. Z., Niederhart 149, Tel. 05288/62640-0.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens 4. August 2006, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag bei den oben angeführten Stellen vorliegen.

Angebotseröffnung: anschließend im Marktgemeindeamt Rum.

Marktgemeinde Rum, 30. Juni 2006

Für die Marktgemeinde Rum: Bgm. Edgar Kopp

Nr. 875 • Marktgemeinde Wattens

OFFENES VERFAHREN

Generalunternehmerleistungen – Baumeisterarbeiten, Installationsarbeiten, Edelstahlbecken

Ausschreibende Stelle und Auftraggeber: Marktgemeinde Wattens, Bauamt, Innsbrucker Straße 3, A-6112 Wattens, Tel. 05224/5858-0, Fax 05224/5858-48, E-Mail: bauamt@wattens.com

Bezeichnung des Bauvorhabens: Badetechnische Gesamtanlage, Erneuerung Sportbecken Alpenbad Wattens.

Gegenstand der Leistung – Art und Umfang: Abbruch Aluminiumbecken und Neubau Edelstahl-Sportbecken mit einer Wasserfläche von 455 m², Wassertiefe 1,10 bis 1,90 m.

Leistungserbringung: 6112 Wattens, Nordtirol.

Ausführungszeitraum: September 2006 bis April 2007.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: Marktgemeinde Wattens, Bauamt, Innsbrucker Straße 3, 6112 Wattens.

Beginn der Abholfrist: 12. Juli 2006, 8 Uhr.

Ende der Abholfrist: 9. August 2006, 8 Uhr.

Abgabetermin: 9. August 2006, 10.10 Uhr.

Ort der Angebotsabgabe: Marktgemeinde Wattens, Bauamt, Innsbrucker Straße 3, 6112 Wattens.

Ort und Zeit der Angebotsöffnung: Marktgemeinde Wattens, Bauamt, 2. Stock, Innsbrucker Straße 3, 6112 Wattens, 9. August 2006, 10.15 Uhr.

Ende der Zuschlagsfrist: vier Monate.

Die Legung eines Vadiums ist nicht gefordert, Teilangebote sind nicht zulässig, Abänderungsangebote sind nicht zulässig, Alternativangebote sind nicht zulässig, eine automationsunterstützte Angebotslegung ist möglich.

Wattens, 7. Juli 2006

Nr. 876 • Gemeinde Gallzein

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten

Bauherr: Gemeinde Gallzein, A-6200 Gallzein, HNr. 58a.

Gegenstand: WVA Gallzein, BA 01/01; Baumeisterarbeiten.

Baumumfang: Hochbehälter I = ca. 320 m³ (Zweikammerrechteckbehälter), anteilige Anschlussleitungen.

Leistungsfrist: Baubeginn 14. August 2006, Fertigstellung bis 30. März 2007.

Unterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können beim Ing.-Büro Steinlechner, A-6134 Vomp, Altmahd 3, Fax 05242/71972, schriftlich angefordert werden. Der Kostenbeitrag beträgt € 160,- inkl. 20% USt. Die Unterlagen werden nach Übermitt-

lung der Bestätigung über die Einzahlung des Kostenbeitrages auf das Konto Nr. 0000-003160 bei der Sparkasse Schwaz, BLZ 20510, ausschließlich auf dem Postweg übermittelt.

Angebotsabgabe: bis spätestens 28. Juli 2006, 11 Uhr, im Gemeindeamt Gallzein, wo anschließend (um 11.05 Uhr) auch die Angebotsöffnung stattfindet.

Gallzein, 6. Juli 2006

Für die Gemeinde Gallzein: Bgm. Josef Sporer

Nr. 877 • Gemeinde Längenfeld

OFFENES VERFAHREN

1) WC-Trennwände

2) Gebäudereinigung

Die Gemeinde Längenfeld schreibt obige Gewerke für den Umbau und den Zubau beim Altenwohnheim Längenfeld, Unterlängenfeld 78, im offenen Verfahren aus.

Die Angebotsunterlagen liegen ab 13. Juli 2006 im Architekturbüro Schillfahrt, Putzenweg 2, 6460 Imst, Tel. 05412/66123, Fax 05412/64461, auf und können gegen einen Unkostenbeitrag von € 15,- je Gewerk (Barzahlung oder Überweisung auf das Konto Nr. 140-310.840 bei der BTV Imst, BLZ 16400) bezogen werden.

Abgabetermin: Die Anbote sind bis spätestens Freitag, den 4. August 2006, in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Anbot Umbau und Zubau Altenwohnheim Längenfeld – jeweiliges Gewerk“ bei der Gemeinde Längenfeld, Oberlängenfeld 72, abzugeben.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Längenfeld, 7. Juli 2006

Für die Gemeinde Längenfeld: Bgm. Willi Kuen

Nr. 878 • Gemeinde Seefeld in Tirol

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten

Ausschreibende Stelle: sr-Baumanagement Dipl.-Ing. Dr. techn. Sabine Raich-Tratz, Fischnalerstraße 4, A-6020 Innsbruck, Tel. 0512/280188-0, Fax 0512/280188-30, E-Mail: office@sr-baumanagement.at

Auftraggeber: Gemeinde Seefeld in Tirol, Klosterstraße 43, 6100 Seefeld in Tirol, Tel. 05212/2241-0, Fax 05212/2241-25, E-Mail: e.hiltpolt@gde-seefeld.at

Bezeichnung des Bauvorhabens: Neubau Feuerwehrhaus Seefeld.

Gegenstand der Leistung – Art und Umfang: Die Gemeinde Seefeld beabsichtigt den Neubau des Feuerwehrhauses Seefeld.

Leistungserbringung: Nordtirol, 6100 Seefeld in Tirol.

Leistungsfrist/Ausführungszeitraum: September 2006 bis Oktober 2007.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können bis einschließlich 28. Juli 2006 von der Ausschreibungsdatenbank (<http://www.ausschreibung.at>) gegen ein Entgelt von € 6,- (für Mitglieder bzw. € 15,- für Nichtmitglieder je Download heruntergeladen oder auf CD-ROM gegen ein Entgelt von € 20,- beim Büro sr-Baumanagement, Fischnalerstraße 4, 6020 Innsbruck, behoben werden.

Beginn der Abholfrist: 6. Juli 2006, 17.30 Uhr.

Ende der Abholfrist: 28. Juli 2006, 12 Uhr.

Abgabetermin: 2. August 2006, 10.15 Uhr.

Ort der Angebotsabgabe: Gemeindeamt Seefeld, Klosterstraße 43, 6100 Seefeld in Tirol.

Ort und Zeit der Angebotsöffnung: Gemeindeamt Seefeld, Klosterstraße 43, 6100 Seefeld in Tirol, 10.30 Uhr.

Ende der Zuschlagsfrist: 30. November 2006.

Die Legung eines Vadiums ist gefordert, Abänderungsangebote sind nicht zulässig, Alternativangebote sind nicht zulässig, eine automationsunterstützte Angebotslegung ist möglich.

Sonstige Informationen: Die Ausschreibungsunterlagen sind vollständig auszudrucken und zu heften und als Original-Abgabe-LV für die Angebotsabgabe zu verwenden. Die Angebote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit dem den Ausschreibungsunterlagen beigefügten Adressaufkleber, im Gemeindeamt Seefeld in Tirol fristgerecht abzugeben. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Seefeld in Tirol, 6. Juli 2006

Nr. 879 • Gemeinde Seefeld in Tirol

OFFENES VERFAHREN

Alu-Schlosserarbeiten, Alu-Fassadenarbeiten, Profilbauglasfassade

Ausschreibende Stelle: sr-Baumanagement Dipl.-Ing. Dr. techn. Sabine Raich-Tratz, Fischnalerstraße 4, A-6020 Innsbruck, Tel. 0512/280188-0, Fax 0512/280188-30,

E-Mail: office@sr-baumanagement.at

Auftraggeber: Gemeinde Seefeld in Tirol, Klosterstraße 43, 6100 Seefeld in Tirol, Tel. 05212/2241-0, Fax 05212/2241-25, E-Mail: e.hiltpolt@gde-seefeld.at

Bezeichnung des Bauvorhabens: Neubau Feuerwehrhaus Seefeld.

Gegenstand der Leistung – Art und Umfang: Die Gemeinde Seefeld beabsichtigt den Neubau des Feuerwehrhauses Seefeld.

Leistungserbringung: Nordtirol, 6100 Seefeld in Tirol.

Leistungsfrist/Ausführungszeitraum: Mai 2007 bis Juli 2007.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können bis einschließlich 25. Juli 2006 von der Ausschreibungsdatenbank (<http://www.ausschreibung.at>) gegen ein Entgelt von € 6,- (für Mitglieder bzw. € 15,- für Nichtmitglieder je Download heruntergeladen oder auf CD-ROM gegen ein Entgelt von € 20,- beim Büro sr-Baumanagement, Fischnalerstraße 4, 6020 Innsbruck, behoben werden.

Beginn der Abholfrist: 7. Juli 2006, 14 Uhr.

Ende der Abholfrist: 31. Juli 2006, 12 Uhr.

Abgabetermin: 3. August 2006, 13.45 Uhr.

Ort der Angebotsabgabe: Gemeindeamt Seefeld, Klosterstraße 43, 6100 Seefeld in Tirol.

Ort und Zeit der Angebotsöffnung: Gemeindeamt Seefeld, Klosterstraße 43, 6100 Seefeld in Tirol, 14 Uhr.

Ende der Zuschlagsfrist: 30. November 2006.

Die Legung eines Vadiums ist nicht gefordert, Teilangebote sind nicht zulässig, Abänderungsangebote sind nicht zulässig, Alternativangebote sind nicht zulässig, eine automationsunterstützte Angebotslegung ist möglich.

Sonstige Informationen: Die Ausschreibungsunterlagen sind vollständig auszudrucken und zu heften und als Original-Abgabe-LV für die Angebotsabgabe zu verwenden. Die Angebote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit dem den Ausschreibungsunterlagen beigefügten Adressaufkleber, im Gemeindeamt Seefeld in Tirol fristgerecht abzugeben. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Seefeld in Tirol, 7. Juli 2006

Nr. 880 • Gemeinde Seefeld in Tirol

OFFENES VERFAHREN

Spenglerarbeiten, Dachabdichtungen, Lichtkuppeln

Ausschreibende Stelle: sr-Baumanagement Dipl.-Ing. Dr. techn. Sabine Raich-Tratz, Fischnalerstraße 4, A-6020 Innsbruck, Tel. 0512/280188-0, Fax 0512/280188-30, E-Mail: office@sr-baumanagement.at

Auftraggeber: Gemeinde Seefeld in Tirol, Klosterstraße 43, 6100 Seefeld in Tirol, Tel. 05212/2241-0, Fax 05212/2241-25, E-Mail: e.hiltpolt@gde-seefeld.at

Bezeichnung des Bauvorhabens: Neubau Feuerwehrhaus Seefeld.

Gegenstand der Leistung – Art und Umfang: Die Gemeinde Seefeld beabsichtigt den Neubau des Feuerwehrhauses Seefeld.

Leistungserbringung: Nordtirol, 6100 Seefeld in Tirol.

Leistungsfrist/Ausführungszeitraum: Mai 2007 bis Juli 2007.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können bis einschließlich 31. Juli 2006 von der Ausschreibungsdatenbank (<http://www.ausschreibung.at>) gegen ein Entgelt von € 6,- (für Mitglieder bzw. € 15,- für Nichtmitglieder je Download heruntergeladen oder auf CD-ROM gegen ein Entgelt von € 20,- beim Büro sr-Baumanagement, Fischnalerstraße 4, 6020 Innsbruck, behoben werden.

Beginn der Abholfrist: 7. Juli 2006, 14 Uhr.

Ende der Abholfrist: 31. Juli 2006, 12 Uhr.

Abgabetermin: 3. August 2006, 14.45 Uhr.

Ort der Angebotsabgabe: Gemeindeamt Seefeld, Klosterstraße 43, 6100 Seefeld in Tirol.

Ort und Zeit der Angebotsöffnung: Gemeindeamt Seefeld, Klosterstraße 43, 6100 Seefeld in Tirol, 15 Uhr.

Ende der Zuschlagsfrist: 30. November 2006.

Die Legung eines Vadiums ist nicht gefordert, Teilangebote sind nicht zulässig, Abänderungsangebote sind nicht zulässig, Alternativangebote sind nicht zulässig, eine automationsunterstützte Angebotslegung ist möglich.

Sonstige Informationen: Die Ausschreibungsunterlagen sind vollständig auszudrucken und zu heften und als Original-Abgabe-LV für die Angebotsabgabe zu verwenden. Die Angebote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit dem den Ausschreibungsunterlagen beigefügten Adressaufkleber, im Gemeindeamt Seefeld in Tirol fristgerecht abzugeben. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Seefeld in Tirol, 7. Juli 2006

Nr. 881 • Gemeinde Seefeld in Tirol

OFFENES VERFAHREN

Trockenbauarbeiten

Ausschreibende Stelle: sr-Baumanagement Dipl.-Ing. Dr. techn. Sabine Raich-Tratz, Fischnalerstraße 4, A-6020 Innsbruck, Tel. 0512/280188-0, Fax 0512/280188-30, E-Mail: office@sr-baumanagement.at

Auftraggeber: Gemeinde Seefeld in Tirol, Klosterstraße 43, 6100 Seefeld in Tirol, Tel. 05212/2241-0, Fax 05212/2241-25, E-Mail: e.hiltpolt@gde-seefeld.at

Bezeichnung des Bauvorhabens: Neubau Feuerwehrhaus Seefeld.

Gegenstand der Leistung – Art und Umfang: Die Gemeinde Seefeld beabsichtigt den Neubau des Feuerwehrhauses Seefeld.

Leistungserbringung: Nordtirol, 6100 Seefeld in Tirol.

Leistungsfrist/Ausführungszeitraum: Mai 2007 bis August 2007.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können bis einschließlich 31. Juli 2006 von der Ausschreibungsdatenbank (<http://www.ausschreibung.at>) gegen ein Entgelt von € 6,- (für Mitglieder bzw. € 15,- für Nichtmitglieder je Download heruntergeladen oder auf CD-ROM gegen ein Entgelt von € 20,- beim Büro sr-Baumanagement, Fischnalerstraße 4, 6020 Innsbruck, behoben werden.

Beginn der Abholfrist: 7. Juli 2006, 14 Uhr.

Ende der Abholfrist: 31. Juli 2006, 12 Uhr.

Abgabetermin: 3. August 2006, 15.45 Uhr.

Ort der Angebotsabgabe: Gemeindeamt Seefeld, Klosterstraße 43, 6100 Seefeld in Tirol.

Ort und Zeit der Angebotsöffnung: Gemeindeamt Seefeld, Klosterstraße 43, 6100 Seefeld in Tirol, 16 Uhr.

Ende der Zuschlagsfrist: 30. November 2006.

Die Legung eines Vadiums ist nicht gefordert, Teilangebote sind nicht zulässig, Abänderungsangebote sind nicht zulässig, Alternativangebote sind nicht zulässig, eine automationsunterstützte Angebotslegung ist möglich.

Sonstige Informationen: Die Ausschreibungsunterlagen sind vollständig auszudrucken und zu heften und als Original-Abgabe-LV für die Angebotsabgabe zu verwenden. Die Angebote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit dem den Ausschreibungsunterlagen beigefügten Adressaufkleber, im Gemeindeamt Seefeld in Tirol fristgerecht abzugeben. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Seefeld in Tirol, 7. Juli 2006

Nr. 882 • Gemeinde Seefeld in Tirol

OFFENES VERFAHREN

Kunststoffbodenbeläge geklebt

Ausschreibende Stelle: sr-Baumanagement Dipl.-Ing. Dr. techn. Sabine Raich-Tratz, Fischnalerstraße 4, A-6020 Innsbruck, Tel. 0512/280188-0, Fax 0512/280188-30, E-Mail: office@sr-baumanagement.at

Auftraggeber: Gemeinde Seefeld in Tirol, Klosterstraße 43, 6100 Seefeld in Tirol, Tel. 05212/2241-0, Fax 05212/2241-25, E-Mail: e.hiltpolt@gde-seefeld.at

Bezeichnung des Bauvorhabens: Neubau Feuerwehrhaus Seefeld.

Gegenstand der Leistung – Art und Umfang: Die Gemeinde Seefeld beabsichtigt den Neubau des Feuerwehrhauses Seefeld.

Leistungserbringung: Nordtirol, 6100 Seefeld in Tirol.

Leistungsfrist/Ausführungszeitraum: August 2007 bis September 2007.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können bis einschließlich 31. Juli 2006 von der Ausschreibungsdatenbank (<http://www.ausschreibung.at>) gegen ein Entgelt von € 6,- (für Mitglieder bzw. € 15,- für Nichtmitglieder je Download heruntergeladen oder auf CD-ROM gegen ein Entgelt von € 20,- beim Büro sr-Baumanagement, Fischnalerstraße 4, 6020 Innsbruck, behoben werden.

Beginn der Abholfrist: 7. Juli 2006, 14 Uhr.

Ende der Abholfrist: 31. Juli 2006, 12 Uhr.

Abgabetermin: 4. August 2006, 8.45 Uhr.

Ort der Angebotsabgabe: Gemeindeamt Seefeld, Klosterstraße 43, 6100 Seefeld in Tirol.

Ort und Zeit der Angebotsöffnung: Gemeindeamt Seefeld, Klosterstraße 43, 6100 Seefeld in Tirol, 9 Uhr.

Ende der Zuschlagsfrist: 30. November 2006.

Die Legung eines Vadiums ist nicht gefordert, Teilangebote sind nicht zulässig, Abänderungsangebote sind nicht zulässig, Alternativangebote sind nicht zulässig, eine automationsunterstützte Angebotslegung ist möglich.

Sonstige Informationen: Die Ausschreibungsunterlagen sind vollständig auszudrucken und zu heften und als Original-Abgabe-LV für die Angebotsabgabe zu verwenden. Die Angebote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit dem den Ausschreibungsunterlagen beigefügten Adressaufkleber, im Gemeindeamt Seefeld in Tirol fristgerecht abzugeben. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Seefeld in Tirol, 7. Juli 2006

Nr. 883 • Gemeinde Seefeld in Tirol

OFFENES VERFAHREN

Holzbau

Ausschreibende Stelle: sr-Baumanagement Dipl.-Ing. Dr. techn. Sabine Raich-Tratz, Fischnalerstraße 4, A-6020 Innsbruck, Tel. 0512/280188-0, Fax 0512/280188-30, E-Mail: office@sr-baumanagement.at

Auftraggeber: Gemeinde Seefeld in Tirol, Klosterstraße 43, 6100 Seefeld in Tirol, Tel. 05212/2241-0, Fax 05212/2241-25, E-Mail: e.hiltpolt@gde-seefeld.at

Bezeichnung des Bauvorhabens: Neubau Feuerwehrhaus Seefeld.

Gegenstand der Leistung – Art und Umfang: Die Gemeinde Seefeld beabsichtigt den Neubau des Feuerwehrhauses Seefeld.

Leistungserbringung: Nordtirol, 6100 Seefeld in Tirol.

Leistungsfrist/Ausführungszeitraum: April 2007 bis Mai 2007.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können bis einschließlich 31. Juli 2006 von der Ausschreibungsdatenbank (<http://www.ausschreibung.at>) gegen ein Entgelt von € 6,- (für Mitglieder bzw. € 15,- für Nichtmitglieder je Download heruntergeladen oder auf CD-ROM gegen ein Entgelt von € 20,- beim Büro sr-Baumanagement, Fischnalerstraße 4, 6020 Innsbruck, behoben werden.

Beginn der Abholfrist: 7. Juli 2006, 14 Uhr.

Ende der Abholfrist: 31. Juli 2006, 12 Uhr.

Abgabetermin: 4. August 2006, 9.45 Uhr.

Ort der Angebotsabgabe: Gemeindeamt Seefeld, Klosterstraße 43, 6100 Seefeld in Tirol.

Ort und Zeit der Angebotsöffnung: Gemeindeamt Seefeld, Klosterstraße 43, 6100 Seefeld in Tirol, 10 Uhr.

Ende der Zuschlagsfrist: 30. November 2006.

Die Legung eines Vadiums ist nicht gefordert, Teilangebote sind nicht zulässig, Abänderungsangebote sind nicht zulässig, Alternativangebote sind nicht zulässig, eine automationsunterstützte Angebotslegung ist möglich.

Sonstige Informationen: Die Ausschreibungsunterlagen sind vollständig auszudrucken und zu heften und als Original-Abgabe-LV für die Angebotsabgabe zu verwenden. Die Angebote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit dem den Ausschreibungsunterlagen beigefügten Adressaufkleber, im Gemeindeamt Seefeld in Tirol fristgerecht abzugeben. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Seefeld in Tirol, 7. Juli 2006

Nr. 884 • Gemeinde Seefeld in Tirol

OFFENES VERFAHREN

Toranlagen

Ausschreibende Stelle: sr-Baumanagement Dipl.-Ing. Dr. techn. Sabine Raich-Tratz, Fischnalerstraße 4, A-6020 Innsbruck, Tel. 0512/280188-0, Fax 0512/280188-30,

E-Mail: office@sr-baumanagement.at

Auftraggeber: Gemeinde Seefeld in Tirol, Klosterstraße 43, 6100 Seefeld in Tirol, Tel. 05212/2241-0, Fax 05212/2241-25, E-Mail: e.hiltpolt@gde-seefeld.at

Bezeichnung des Bauvorhabens: Neubau Feuerwehrhaus Seefeld.

Gegenstand der Leistung – Art und Umfang: Die Gemeinde Seefeld beabsichtigt den Neubau des Feuerwehrhauses Seefeld.

Leistungserbringung: Nordtirol, 6100 Seefeld in Tirol.

Leistungsfrist/Ausführungszeitraum: Mai 2007 bis Mai 2007.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können bis einschließlich 31. Juli 2006 von der Ausschreibungsdatenbank (<http://www.ausschreibung.at>) gegen ein Entgelt von € 6,- (für Mitglieder bzw. € 15,- für Nichtmitglieder je Download heruntergeladen oder auf CD-ROM gegen ein Entgelt von € 20,- beim Büro sr-Baumanagement, Fischnalerstraße 4, 6020 Innsbruck, behoben werden.

Beginn der Abholfrist: 7. Juli 2006, 14 Uhr.

Ende der Abholfrist: 31. Juli 2006, 12 Uhr.

Abgabetermin: 4. August 2006, 10.45 Uhr.

Ort der Angebotsabgabe: Gemeindeamt Seefeld, Klosterstraße 43, 6100 Seefeld in Tirol.

Ort und Zeit der Angebotsöffnung: Gemeindeamt Seefeld, Klosterstraße 43, 6100 Seefeld in Tirol, 11 Uhr.

Ende der Zuschlagsfrist: 30. November 2006.

Die Legung eines Vadiums ist nicht gefordert, Teilangebote sind nicht zulässig, Abänderungsangebote sind nicht zulässig, Alternativangebote sind nicht zulässig, eine automationsunterstützte Angebotslegung ist möglich.

Sonstige Informationen: Die Ausschreibungsunterlagen sind vollständig auszudrucken und zu heften und als Original-Abgabe-LV für die Angebotsabgabe zu verwenden. Die Angebote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit dem den Ausschreibungsunterlagen beigefügten Adressaufkleber, im Gemeindeamt Seefeld in Tirol fristgerecht abzugeben. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Seefeld in Tirol, 7. Juli 2006

Nr. 885 • Gemeinde Zams

OFFENES VERFAHREN

im Unterschwellenbereich

Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung

Gegenstand der Ausschreibung: Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die Errichtung des Kanals Klostersgasse und der WVA Zams Dorf Erweiterung II, BA 2, Stränge Klostersgasse und Innstraße sowie die Kanalumlegung Magdalenenweg und die Kanal- und Wasserleitungsumlegung Uferweg.

Auftraggeber: Gemeinde Zams, Hauptstraße 53, 6511 Zams, Tel. 05442/62288, Fax 05442/62288-20.

Leistungsumfang:

Kanal: ca. 90 lfm DN 300, ca. 150 lfm DN 600, ca. 220 lfm DN 700, ca. 20 lfm DN 900 sowie diverse Schachtbauwerke;

Wasserleitung: ca. 100 lfm Wasserleitungen DN 80, ca. 50 lfm Wasserleitungen DN 100, ca. 400 lfm Wasserleitungen DN 150,

ca. 560 lfm Wasserleitungen DN 200, diverse Schachtbauwerke sowie Hausanschlussleitungen 1 bis 2 Zoll.

Leistungsfrist:

Baulos 1: 29. September bis 1. Dezember 2006;

Baulos 2: 12. März bis 27. April 2007;

Baulos 3: 26. Februar bis 23. März 2007.

Bewerberskreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben. Der Zuschlag erfolgt an den Billigstbieter.

Unterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können ab sofort nach telefonischer Voranmeldung beim Ziv.-Ing.-Büro Pesjak, 6511 Zams, Hauptstraße 97, Tel. 05442/64510, Fax 05442/64510-10, gegen einen Unkostenbeitrag von € 90,- exkl. MWSt. (mit Diskette) bezogen werden.

Angebotstermin: Die Angebote sind bis spätestens Donnerstag, den 27. Juli 2006, 11 Uhr, bei der Gemeinde Zams, Bauamt, Hauptstraße 53, A-6511 Zams, im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Baumeisterarbeiten für die ABA Zams und die WVA Zams-Dorf, Erweiterung II, Bauabschnitt 2“ abzugeben, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Zams, 4. Juli 2006

Der Bürgermeister: Helmut Gstir

Nr. 886 • Gemeinde Fulpmes

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten

für eine Tiefgarage mit Parkdeck

Ausschreibende Stelle: Gemeinde Fulpmes, Bahnstraße 6, 6166 Fulpmes.

Auskünfte: Göttlicher Baumanagement, Bmst. Ing. Andreas Göttlicher, Tempelstraße 22, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/303663, Fax 0512/938368.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können gegen Überweisung von € 18,- (inkl. MWSt.) auf das Konto Nr. 3.813.821 bei der Raiffeisen Landesbank Tirol, BLZ 36000 (Empfänger Ing. Andreas Göttlicher), nach telefonischer Voranmeldung und Vorlage der Bestätigung über die Einzahlung des Kostenersatzes bezogen werden. Bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen.

Angebotsfrist: Die Angebote müssen bis spätestens 3. August 2006, 10 Uhr, bei der Gemeinde Fulpmes, Bahnstraße 6, 6166 Fulpmes, eingereicht werden. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Die Anbotseröffnung findet anschließend ebendort statt.

Fulpmes, 7. Juli 2006

Nr. 887 • Gemeindeverband

Pflegeheim St. Johann in Tirol und Umgebung

OFFENES VERFAHREN

Schlosserarbeiten

Bauvorhaben: Erweiterungsbau Pflegeheim St. Johann i. T.

Ausschreibende Stelle: Gemeindeverband Pflegeheim St. Johann i. T. und Umgebung, Bahnhofstraße 10, 6380 St. Johann i. T.

Auskünfte: Architektengruppe P3, Ziviltechniker GmbH., Dipl.-Ing. Filzer – Dipl.-Ing. Heugenhauser, Neubauweg 13, 6380 St. Johann i. T., Tel. 05352/65523, Fax 05352/65523-4.

Angebotsunterlagen: Diese können ab sofort bei der Architektengruppe P3 schriftlich oder per Fax angefordert werden. Die Kosten für die Ausschreibungsunterlagen betragen brutto € 30,-.

Die Versendung erfolgt ausschließlich per Nachnahmepost.

Angebotsfrist: Die Angebote müssen bis spätestens 4. August 2006, 11 Uhr, beim Gemeindeverband Pflegeheim St. Johann i. T., p. A. Bezirkskrankenhaus St. Johann i. T., Bahnhofstraße 14, Verwaltung – Untergeschoss, 6380 St. Johann i. T., eingereicht werden. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt. Die Anbotseröffnung findet anschließend ebendort statt.

St. Johann in Tirol, 7. Juli 2006

Der Gemeindeverbandsobmann: Bgm. Josef Grandner

Nr. 888 • Gemeindeverband

Wohn- und Pflegeheim Vorderes Stubaital

OFFENES VERFAHREN

Erweiterung des Wohn- und Pflegeheimes

Ausschreibende Stelle: Gemeindeverband Wohn- und Pflegeheim Vorderes Stubaital, Herrengasse 23, 6166 Fulpmes, Tel. 05225/62982, Fax 05225/62982.

Auskünfte: Ingenieurgemeinschaft Gamauf & Plattner OEG, Andechsstraße 52A, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/277700, Fax 0512/277755.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können ab Montag, 17. Juli 2006 täglich zwischen 8.30 und 13 Uhr im Büro der Ingenieurgemeinschaft Gamauf & Plattner OEG gegen Überweisung von € 18,- inkl. MSSt. auf das Konto Nr. 4.113.445 bei der Raiffeisen Landesbank Tirol, BLZ 36000 (Empfänger: Ingenieurgemeinschaft Gamauf & Plattner OEG), bezogen werden.

Bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen.

Angebotsfrist: Die Angebote müssen bis spätestens 3. August 2006, 10 Uhr, bei der Gemeinde Fulpmes, Bahnstraße 6, 6166 Fulpmes, eingereicht werden. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt. Die Anbotseröffnung findet anschließend ebendort statt.

Innsbruck, 7. Juli 2006

Nr. 889 • Forsttechnischer Dienst für Wildbach- und Lawinenverbauung • Gebietsbauleitung Außerfern

OFFENES VERFAHREN

Errichtung eines Geschiebeablagerungsbeckens

Der Forsttechnische Dienst für Wildbach- und Lawinenverbauung, Gebietsbauleitung Außerfern, schreibt die Errichtung eines Geschiebeablagerungsbeckens und einer Ufersicherung am Stienebach, Gemeinde Elbigenalp, Bezirk Reutte, Tirol, aus.

Die Aushubkubatur für das Becken beläuft sich auf ca. 1.800 m³ Fels- und Lockermaterialabtrag, welcher zur Gänze für die Schüttung der zu errichtenden Erddämme verwendet wird. Zusätzlich müssen ca. 3.200 m³ von einer Deponie und aus einem Bachbett zugeführt werden. Der Damm besteht aus einem Kern, der aus dem Aushub- und Deponiematerial hergestellt wird und aus einem Mantelbereich, der aus dem zugeführten Bachschotter besteht.

Die wasserseitigen Böschungen (innerhalb des Beckens) werden mit einer Grobsteinschichtung im Ausmaß von ca. 1.110 m² gegen Erosion belegt, davon werden ca. 110 m² in Beton verlegt.

Kanal-, Strom- und Postkabel müssen auf ca. 50 m freigelegt werden, in ein zu verlegendes Leerrohr eingeführt und an den Enden durch Muffenverbindungen wieder verbunden werden.

Alternativ- und Teilangebote sind nicht zulässig.

Die Baustelle liegt im Gemeindegebiet von Elbigenalp/Bezirk Reutte, etwa 200 m nordöstlich des Ortsteiles Obergiblen. Die Zufahrt erfolgt direkt von der Lechtalstraße B 198 über einen Bauhilfsweg.

Die Ausschreibungsunterlagen können ab sofort bei der Wildbach- und Lawinerverbauung, Gebietsbauleitung Außerfern, 6600 Lechaschau, Lechtaler Straße 21, Tel. 05672/65775, Fax 05672/65775-10, bezogen werden.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens Montag, den 9. August 2006, um 10 Uhr, in der Gebietsbauleitung Außerfern eingereicht werden.

Die Anbieteröffnung erfolgt um 10.15 Uhr desselben Tages in den Amtsräumen der Gebietsbauleitung.

Die Zuschlagsfrist beträgt maximal fünf Monate.

Lechaschau, 7. Juli 2006

Der Gebietsbauleiter

Nr. 890 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
GZL 6031-57/2034-2006

OFFENES VERFAHREN/LIEFERAUFTRAG BESCHLEUNIGTE VERFAHRENSART

**Gelenkmessung/EMG-Gerät – BKP-Nr. 831
für die Chirurgischen Univ.-Kliniken Innsbruck,
Generalsanierung Flachbau G0/G01**

Öffentlicher Auftraggeber/Kontaktstelle: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Alois Radelsböck, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35, 2. Stock, Fax +43/(0)50/504-28714, E-Mail: bau.technik@tilak.at

Ausschreibungs- und allfällige ergänzende Unterlagen sind erhältlich im Internet unter <http://www.tilak.at>

Gebühr/Zahlung: € 20,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann in bar an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße – MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in die Unterlagen: 2. August 2006, 16 Uhr.

Schlusstermin für den Angebotseingang: 7. August 2006, 11 Uhr.

Teilnahmeanträge/Angebote sind zu richten an die oben genannte Kontaktstelle der öffentlichen Auftraggeberin.

Datum, Zeit und Ort der Anbieteröffnung: 7. August 2006, 12 Uhr, bei der oben genannten Kontaktstelle der öffentlichen Auftraggeberin; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Sonstige Informationen: Atelier AR 18 Architekten Leigeb + Benko Ziviltechnikergesellschaft mbH, Dipl.-Ing. Roswitha Prantl, Anichstraße 7/1, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/269123-0.

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren und die Ausgabe der Unterlagen ist die Anmeldung im Internet unter <http://www.tilak.at>

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at>

Innsbruck, 6. Juli 2006

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:

Dipl.-Ing. Herwig Singer

Nr. 891 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH •
GZL 670093-0092-PB-T/06

OFFENES VERFAHREN Elektrische Installationstechnik

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft mbH, 1030 Wien, Hintere Zollamtsstraße 1, vertreten durch Planen und Bauen – Region S, T, VlbG, 6022 Innsbruck, Kapuzinergasse 38.

Bauvorhaben: 6020 Innsbruck, Innrain 52d-f, Universität Innsbruck – GEIWI-Fakultät, UBI neu und Restrukturierung.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können über das Internet unter <http://www.big.at/ausschreibungen> kostenlos heruntergeladen werden. Die Anforderung in Hardcopy (Papierform) ist gegen Verrechnung der Herstell- und Versandkosten über auftrag.at, Wiedner Gürtel 10, 1040 Wien (E-Mail: big-bestellungen@auftrag.at) möglich, Tel. 01/7982525, Herr Hutter/Herr Holzgethan. Rückfragen von 8–12 Uhr an die Bundesimmobiliengesellschaft mbH, Planen und Bauen – Region S, T, VlbG, Frau Plattner, Tel. 0512/5902-608, E-Mail: nicole.plattner@big.at

Abgabetermin: 28. Juli 2006, 10.30 Uhr.

Anbieteröffnung: 28. Juli 2006, 10.30 Uhr.

Innsbruck, 5. Juli 2006

Für die Geschäftsführung:

Ing. Gerhard Isser Ing. Herbert Nairz

Nr. 892 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH • GZL OM-T-4771/06

OFFENES VERFAHREN Elektrische Installationstechnik

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft mbH, vertreten durch Objektmanagement Team Tirol, 6022 Innsbruck, Kapuzinergasse 38.

Bauvorhaben: 6020 Innsbruck, Pastorstraße 7, Pädagogische Akademie des Bundes, Errichtung von Sicherheitsstiegenhäusern.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können über das Internet unter <http://www.big.at> kostenlos heruntergeladen werden. Die Anforderung in Hardcopy (Papierform) ist gegen Verrechnung der Herstell- und Versandkosten über auftrag.at, Wiedner Gürtel 10, 1040 Wien (E-Mail: big-bestellungen@auftrag.at) möglich, Tel. 01/7982525, Herr Hutter/Herr Holzgethan. Rückfragen von 8–12 Uhr an die Bundesimmobiliengesellschaft mbH, Objektmanagement Team Tirol, Frau Regina Schranzhofer, Tel. 0512/5902-309, E-Mail: regina.schranzhofer@big.at

Abgabetermin: 28. Juli 2006, 11 Uhr.

Anbieteröffnung: anschließend.

Innsbruck, 4. Juli 2006

Für die Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Gerald Lobgesang Ing. Hubert Scherl

Nr. 893 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH • GZL OM-T-4791/06

OFFENES VERFAHREN Malerarbeiten

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft mbH, vertreten durch Objektmanagement Team Tirol, 6022 Innsbruck, Kapuzinergasse 38.

Bauvorhaben: 6020 Innsbruck, Innrain 52, Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Universitätshauptgebäude, Kastenfenstersanierung, 3. Bauabschnitt.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können über das Internet unter <http://www.big.at> kostenlos heruntergeladen werden. Die Anforderung in Hardcopy (Papierform) ist gegen Verrechnung der Herstell- und Versandkosten über auftrag.at, Wiedner Gürtel 10, 1040 Wien (E-Mail: big-bestellungen@auftrag.at) möglich, Tel. 01/7982525, Herr Hutter/Herr Holzgethan). Rückfragen von 8–12 Uhr an die BIG Bundesimmobiliengesellschaft mbH, Objektmanagement Team Tirol, Frau Regina Schranzhofer, Tel. 0512/5902-309, E-Mail: regina.schranzhofer@big.at

Abgabetermin: 1. August 2006, 11 Uhr.

Angebotseröffnung: anschließend.

Innsbruck, 6. Juli 2006

Für die Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Gerald Lobgesang Ing. Hubert Scherl

Nr. 894 • Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG

OFFENES VERFAHREN

gemäß BVergG

Bautischlerarbeiten

(T 30 und Innentüren in Holz)

Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG, 6020 Innsbruck, Rossaugasse 4, Tel. 0512/4004-300, Fax 0512/4004-503, E-Mail: e.ploerer@iig.at

Bauvorhaben: Wohnanlage Tivoli Alt, Block 5, Bauteil IIG.

Ausführungszeitraum: Frühjahr bis Sommer 2007.

Ausschreibungsunterlagen: Bei der ausschreibenden Stelle gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen. Das Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen in der Höhe von € 30,- ist auf das Konto Nr. 0000-070011 bei der Tiroler Sparkasse, Innsbruck, BLZ 20503, einzuzahlen.

IBAN: AT472050300000070011; BIC: SPIHAT 22.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens 7. August 2006, 10.45 Uhr, bei der IIG, Innsbruck, Rossaugasse 4, 2. Stock, Zimmer 2.024, eingelangt sein. Das Risiko der Rechtzeitigkeit des Einlangens trägt der Bieter. Die Anbotseröffnung findet anschließend (um 11 Uhr) statt.

Innsbruck, 6. Juli 2006

Die Geschäftsführung

Nr. 895 • Tiroler Landestheater und Orchester GmbH Innsbruck

OFFENES VERFAHREN

gemäß § 25 Abs. 2 des BVergG 2006

Ausschreibung für Druckwerke

im Leistungszeitraum von September 2006

bis Juni 2007 für das Tiroler Landestheater und

das Tiroler Symphonieorchester Innsbruck

Ausschreibende Stelle: Tiroler Landestheater und Orchester GmbH Innsbruck, vertreten durch die geschäftsführende Intendantin und den geschäftsführenden kaufmännischen Direktor, Rennweg 2, 6020 Innsbruck.

Anbotsfrist: Beginn 12. Juli 2006, Ende 16. August 2006.

Anbotseröffnung: 16. August 2006, 10.30 Uhr, im Tiroler Landestheater, Rennweg 2, 4. OG, großes Sitzungszimmer.

Die Ausschreibungsunterlagen können beim Portier des Tiroler Landestheaters (Bühneneingang) abgeholt werden.

Innsbruck, 3. Juli 2006

Nr. 896 • Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft m. b. H.

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten

Die „TIGEWOSI“, Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft m. b. H., mit dem Sitz in 6026 Innsbruck, Fürstenweg 27, schreibt obenstehende Arbeiten für das Bauvorhaben Absam, Samerweg/Humboldtstraße (zwölf Reihenhäuser und sechs Reihenhäuser), im offenen Verfahren aus.

Die Ausschreibungsunterlagen können bis 13. Juli 2006 gegen Überweisung von € 60,- auf das Konto Nr. 200 032 194 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, oder gegen Barzahlung in der Geschäftsstelle der TIGEWOSI, 6026 Innsbruck, Fürstenweg 27, 3. Stock, Zi. 38, bezogen werden.

Anbotsabgabe: 26. Juli 2006, 10.30 Uhr.

Die Anbotseröffnung findet am 26. Juli 2006, um 11 Uhr, im Beisein der Bieter im Bürogebäude der TIGEWOSI, Innsbruck, Fürstenweg 27, 4. Stock, Zimmer 47, statt.

Innsbruck, 4. Juli 2006

Der Geschäftsführer: Dir. Dipl.-Ing. Csaba Dregelyvary

Nr. 897 • Neue Heimat Tirol

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten,

Elektroinstallationen,

Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsinstallationen

für die Wohnanlage Seefeld – Sonnhof

(23 Wohnungen + Tiefgaragenplätze)

Ausschreibende Stelle: „Neue Heimat Tirol“, Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft Ges. m. b. H., 6023 Innsbruck, Gumpfstraße 47.

Die Ausschreibungsunterlagen können bis einschließlich 1. August 2006 von der Ausschreibungsdatenbank (<http://www.ausschreibung.at>) gegen ein Entgelt von max. € 15,- je Download heruntergeladen werden. Die Unterlagen sind vollständig auszudrucken, zu heften und als Original-Abgabe-LV für die Angebotsabgabe zu verwenden.

Für die Angebotsabgabe sind zwingend einzureichen:

a) Leistungsverzeichnis (PDF), rechtsverbindlich unterzeichnet, Summenblatt ausgefüllt, Bieterlücken ergänzt;

b) EDV-Kurz-Ausdruck, rechtsverbindlich unterfertigt;

c) vom Anbieter erzeugter ÖNORM-Datenträger auf Diskette.

Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot Neue Heimat Tirol, SF 1E – Wohnanlage Seefeld, Sonnhof, Baumeisterarbeiten oder Elektroinstallationen oder Sanitär-, Heizungs-, Lüftungsinstallationen“ einzureichen.

Abgabeort: Neue Heimat Tirol, Gumpfstraße 47, 6020 Innsbruck.

Abgabetermin: bis spätestens Dienstag, den 1. August 2006, 14 Uhr.

Angebotseröffnung: diese erfolgt öffentlich am 1. August 2006, um 15 Uhr, im Bürogebäude der „Neuen Heimat Tirol“, 4. Stock.

Bewerberkreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis und Nachweis der allgemeinen beruflichen Zuverlässigkeit und der technischen Leistungsfähigkeit, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben.

Innsbruck, 5. Juli 2006

Die Geschäftsführung:

Dir. Dipl.-Ing. (FH) Alois Leiter Prof. Dr. Klaus Lugger

Nr. 898 • Wohnungseigentum Tiroler gemeinnützige WohnbaugmbH

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten Heizung–Lüftung–Sanitäre Elektroinstallationen

Ausschreibende Stelle: Wohnungseigentum, Tiroler gemeinnützige WohnbaugmbH, Südtiroler Platz 8, 6020 Innsbruck.

Betreff: Errichtung eines Bundesschulzentrums in Telfs.

Die Ausschreibungsunterlagen können ab 1. August 2006 bei Wohnungseigentum, 7. Stock, abgeholt werden.

Schriftliche Bestellung unter Fax +43/(0)512/5393-20 oder E-Mail: jeble@we-tirol.at

Der Nachweis über die Bezahlung des Entgeltes inkl. MWSt. (€ 180,- für die LV Baumeisterarbeiten, € 100,- für H-L-S und Elektroinstallationsarbeiten auf das Konto bei der Tiroler Sparkasse, Konto Nr. 0000-011064, BLZ 20503) ist der Bestellung beizulegen.

Einreichfrist: bis spätestens 1. September 2006, 12 Uhr, bei Wohnungseigentum, Abteilung Technik (7. Stock) in einem verschlossenen Kuvert.

Die Angebotseröffnung findet am 1. September 2006 um 14 Uhr für Baumeister, um 14.30 Uhr für H-L-S und um 15 Uhr für Elektro in den Räumlichkeiten der Wohnungseigentum im 8. Stock statt.

Tag der Absendung der Bekanntmachung nach Luxemburg: 7. Juli 2006.

Innsbruck, 7. Juli 2006

Die Geschäftsführung:

Dr. Peter Hanser Mag^a Dr. Anna-Maria Zatura-Rieser

Nr. 899 • Innsbrucker Soziale Dienste GmbH

OFFENES VERFAHREN

Gewerbliche Kälte und Schrankmöbel

Ausschreibende Stelle: Ingenieurbüro A3 jp – haustechnik GmbH & Co KG, Amthorstraße 59, 6020 Innsbruck, im Auftrag der Innsbrucker Soziale Dienste GmbH, Innrain 24, 6020 Innsbruck.

Projektleitung der Auftraggeberin: Ingenieurbüro A3 jp – haustechnik GmbH & Co KG, Amthorstraße 59, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/33580, E-Mail: office@a3jp.at

Bauvorhaben: Wohnheim Saggen.

Leistung: Gewerbliche Kälte und Schrankmöbel.

Leistungszeitraum: 1. Oktober bis 1. Dezember 2006.

Gebühr/Zahlung: Die Ausschreibungsunterlagen können gegen Einzahlung von € 35,- auf das Konto Nr. 228.007 bei der RAIBA Wattens, BLZ 36351, mit Hinweis auf das Bauvorhaben abgeholt werden. Eine Zusendung der Unterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung (auch E-Mail möglich).

Ausgabe der Unterlagen: ab 12. Juli 2006 bei der ausschreibenden Stelle. Einbezahlte Beträge können nicht refundiert werden.

Schlusstermin für die Anforderung: 26. Juli 2006, 9 Uhr.

Schlusstermin für die Anbotsabgabe: 4. August 2006, 9 Uhr. Später einlangende Angebote können nicht mehr berücksichtigt werden.

Anbotsabgabestelle: Ingenieurbüro A3 jp – haustechnik GmbH & Co KG, Amthorstraße 59, 6020 Innsbruck.

Anbotseröffnung: 4. August 2006, 9 Uhr im Ingenieurbüro A3 jp – haustechnik GmbH & Co KG, Amthorstraße 59, 6020 Innsbruck.

Teilangebote sind zulässig: LV Gewerbliche Kälte und Schrankmöbel: LOS 1 – Gewerbliche Kälte, LOS 2 – Schrankmöbel.

Alternativangebote sind zulässig.

Zuschlagsfrist: max. fünf Monate ab Ablauf der Angebotsfrist.
Innsbruck, 12. Juli 2006

Nr. 900 • Innsbrucker Soziale Dienste GmbH

OFFENES VERFAHREN

Schank- und Buffeteinrichtung

Ausschreibende Stelle: Ingenieurbüro A3 jp – haustechnik GmbH & Co KG, Amthorstraße 59, 6020 Innsbruck, im Auftrag der Innsbrucker Soziale Dienste GmbH, Innrain 24, 6020 Innsbruck.

Projektleitung der Auftraggeberin: Ingenieurbüro A3 jp – haustechnik GmbH & Co KG, Amthorstraße 59, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/33580, E-Mail: office@a3jp.at

Bauvorhaben: Wohnheim Saggen.

Leistung: Schank- und Buffeteinrichtung.

Leistungszeitraum: 1. Oktober bis 1. Dezember 2006.

Gebühr/Zahlung: Die Ausschreibungsunterlagen können gegen Einzahlung von € 35,- auf das Konto Nr. 228.007 bei der RAIBA Wattens, BLZ 36351, mit Hinweis auf das Bauvorhaben abgeholt werden. Eine Zusendung der Unterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung (auch E-Mail möglich).

Ausgabe der Unterlagen: ab 12. Juli 2006 bei der ausschreibenden Stelle. Einbezahlte Beträge können nicht refundiert werden.

Schlusstermin für die Anforderung: 26. Juli 2006, 9 Uhr.

Schlusstermin für die Anbotsabgabe: 4. August 2006, 9 Uhr. Später einlangende Angebote können nicht mehr berücksichtigt werden.

Anbotsabgabestelle: Ingenieurbüro A3 jp – haustechnik GmbH & Co KG, Amthorstraße 59, 6020 Innsbruck.

Anbotseröffnung: 4. August 2006, 9 Uhr im Ingenieurbüro A3 jp – haustechnik GmbH & Co KG, Amthorstraße 59, 6020 Innsbruck.

Alternativangebote sind zulässig.

Zuschlagsfrist: max. fünf Monate ab Ablauf der Angebotsfrist.
Innsbruck, 12. Juli 2006

Nr. 901 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
GZL 6030-017/430-2006

VERHANDLUNGSVERFAHREN/ BAUAUFTRAG

mit vorheriger Bekanntmachung

LKI Videoüberwachungsanlage VÜA (BKP-Nr. 236 Schwachstrominstallation)

Öffentlicher Auftraggeber/Kontaktstelle: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Uwe Handrich, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, 2. Stock, Fax +43/(0)50504-28714, E-Mail: bau.technik@tilak.at

Technische Projektleitung der Auftraggeberin: Ingenieurbüro A. Jenewein GmbH, Hinterrinnweg 10, Ing. Robert Steyer, 6071 Aldrans, Tel. +43/(0)512/348468-19, Fax +43/(0)512/348468-3.

Ausschreibungs- und allfällige ergänzende Unterlagen sind erhältlich im Internet unter www.tilak.at

Schlusstermin für den Erhalt von Ausschreibungsunterlagen und allfälliger ergänzender Unterlagen: 21. Juli 2006, 11 Uhr.

Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge/Angebote: 21. Juli 2006, 11 Uhr.

Teilnahmeanträge/Angebote sind zu richten an: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Uwe Handrich, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck.

Sonstige Informationen: Es handelt sich um ein zweistufiges Verhandlungsverfahren. In der ersten Stufe sind Teilnahmeanträge samt den geforderten Nachweisen fristgerecht in Papierform an die Abgabestelle zu übermitteln. Nach Ablauf des Schlusstermines bei der Abgabestelle eingelangte Teilnahmeanträge werden nicht berücksichtigt. Alle geeigneten Teilnehmer der ersten Stufe werden zur Angebotsabgabe eingeladen (zweite Stufe). Ergänzung zu Punkt III.2.1.3 Technische Leistungsfähigkeit – als weitere Kriterien gelten die Unterlagen „Ergänzung technische Mindestanforderungen“ die als pdf-File heruntergeladen werden können.

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren und die Ausgabe der Unterlagen ist die Anmeldung im Internet unter <http://www.tilak.at>

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at>

Innsbruck, 7. Juli 2006

*Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:
Mag. Ingomar Marwieser*

MITTEILUNGEN

Neue Heimat Tirol,
Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft GesmbH

BEKANNTMACHUNG

Gemäß GesmbH-Gesetz wird auf die Vorlage des Jahresabschlusses für das Jahr 2005 beim Firmenbuch des Landesgerichtes Innsbruck zu FN 50504 x hingewiesen.

Dem in Rede stehenden Jahresabschluss hat der gesetzliche Revisionsverband am 19. Mai 2006 den uneingeschränkten Bestätigungs- und Gebarungsvermerk erteilt.

Innsbruck, 29. Juni 2006

Die Geschäftsführung

Erscheinungsort Innsbruck
Verlagspostamt 6020 Innsbruck P. b. b.
Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck
Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.
Bezugsgebühr € 23,- jährlich. Einzelstück: € 0,10 für jede Seite, jedoch mindestens € 1,- pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.
Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,
Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
Redaktion: Innsbruck, Landhaus,
Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
Internet: www.tirol.gv.at/bote
Druck: Eigendruck